



# Themenübersicht

Leitfaden	2
Planung und Konzeption	3
Duschflächen	3
Varianten von Duschflächen	4
Gefälle in Duschflächen und deren Herstellung	4
Bodenniveau von Außen- und Randflächen (Türposition)	7
Aufbau und Niveau der Wände	8
Spritzwasserschutz	11
Bodengleiche Duschtrennungen	13
Beispiele für bodengleiche Duschtrennungen	13
Betreutes Wohnen	16
Brandschutzordnung	16
Bauwerksabdichtung und Schallschutz	17
Ablaufsysteme	18
Service und Hilfestellung	18

## Leitfaden für die Planung und Neugestaltung einer Badsituation

Dieser Leitfaden soll dazu beitragen, dass:

- 1.** bei der Planung eines Bades und insbesondere der Dusche, alle beteiligten Personen und Gewerke Hand in Hand arbeiten. Hierfür ist ein reger Informationsaustausch von Beginn der Planungsphase an ausschlaggebend.
- 2.** für den Endkunden eine optimale und wirtschaftliche Duschlösung erreicht wird.
- 3.** sich der Informationsaustausch der einzelnen Gewerke untereinander nachhaltig auswirkt (Zusammenarbeit durch Kompetenzvorteil bei weiteren Projekten).

# Planung und Konzeption

Die Konzeption einer Duschtrennung mit Duschfläche sollte in enger Zusammenarbeit mit dem Fachhandel und den Fachhandwerkern aller Gewerke erfolgen. In die Planung sollten Abmessungen, Form und Positionen von Fenstern, Türen und Armaturen der betreffenden Räumlichkeit einfließen. Dafür kann eine Skizze in Verbindung mit Fotos sehr hilfreich sein. Auf Basis dieser Informationen wird nun in Planungsgesprächen die Machbarkeit und die bestmögliche Lösung erarbeitet.



## Festlegung der Duschflächenausführung

Die Planung der Dusche beinhaltet folgende Kriterien:

### **Duschflächenart**

Bodengleich mit Duschelement.  
Bodengleich mit Estrichunterbau.  
Bodengleicher Duschwanneneinbau.  
Normaleinbau der Duschwanne.

### **Abdichtung**

Je nach Ausführung der Duschfläche ist die Abdichtungsart festzulegen.

### **Bodenablauf**

Die Auswahl des Bodenablaufes ist entsprechend der Durchflussleistung der Mischarmatur in Verbindung mit der Kopfbrause zu planen. Die genaue Position des Bodenablaufes muss festgelegt werden.

### **Gefälle**

Das Gefälle von Fliesenbelägen bei bodengleichen Duschflächen mit hohem Wasseranfall sollte mindestens 2 % betragen.

# Varianten von Duschflächen

**Roth Duschtrennungen können mit folgenden Duschflächen kombiniert werden:**

**1. Duschfläche in Fliesenausführung mit Bodenelement.**

Das Bodenelement besteht je nach Hersteller aus einem 40 bis 50 mm starken Hartschaum. Dieser ist mit einer Beschichtung versehen, auf der direkt gefliest werden kann. Das Gefälle zum Siphon hin ist hier bereits eingearbeitet. Bei der Herstellung sind die Hinweise und Einbauanleitungen des jeweiligen Herstellers zu beachten.

**2. Duschfläche in Fliesenausführung ohne Bodenelement (Estrichunterbau).**

Bei dieser Ausführung muss das Gefälle zum Siphon hin bauseits in den Estrichunterbau eingearbeitet werden.

**3. Duschwanne bodengleich im Fußboden eingelassen.**

**4. Duschwanne im Normaleinbau.**

## Gefälle in der Duschfläche

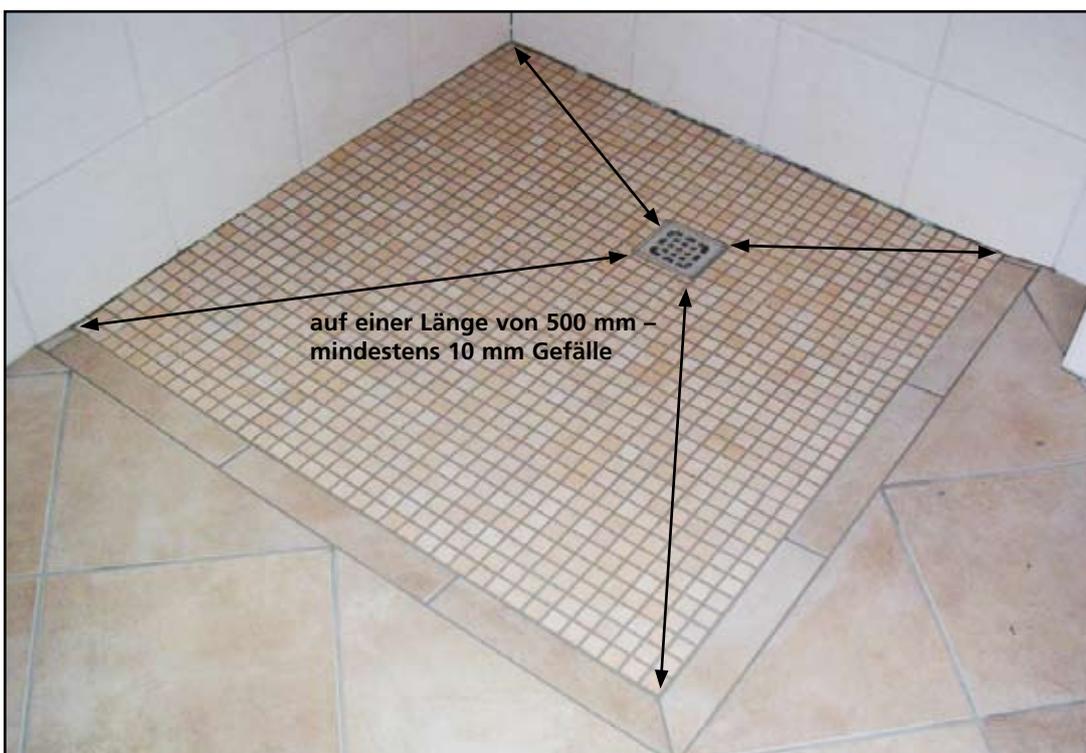
**Bei der Herstellung einer Duschfläche ist auf das richtige Gefälle zu achten.  
Für die Ausführung sind je nach Duschfläche nachfolgende Richtlinien zu beachten.**

# Herstellung einer Duschfläche mit Gefälle



■ **Beispiel**  
Ecklösung

# Herstellung einer Duschfläche mit Gefälle



■ **Beispiel**  
**Ecklösung**  
Das Gefälle im Innenbereich der Duschfläche sollte auf einer Länge von 500 mm mindestens 10 mm betragen (siehe auch Beispiel Halbkreislösung).

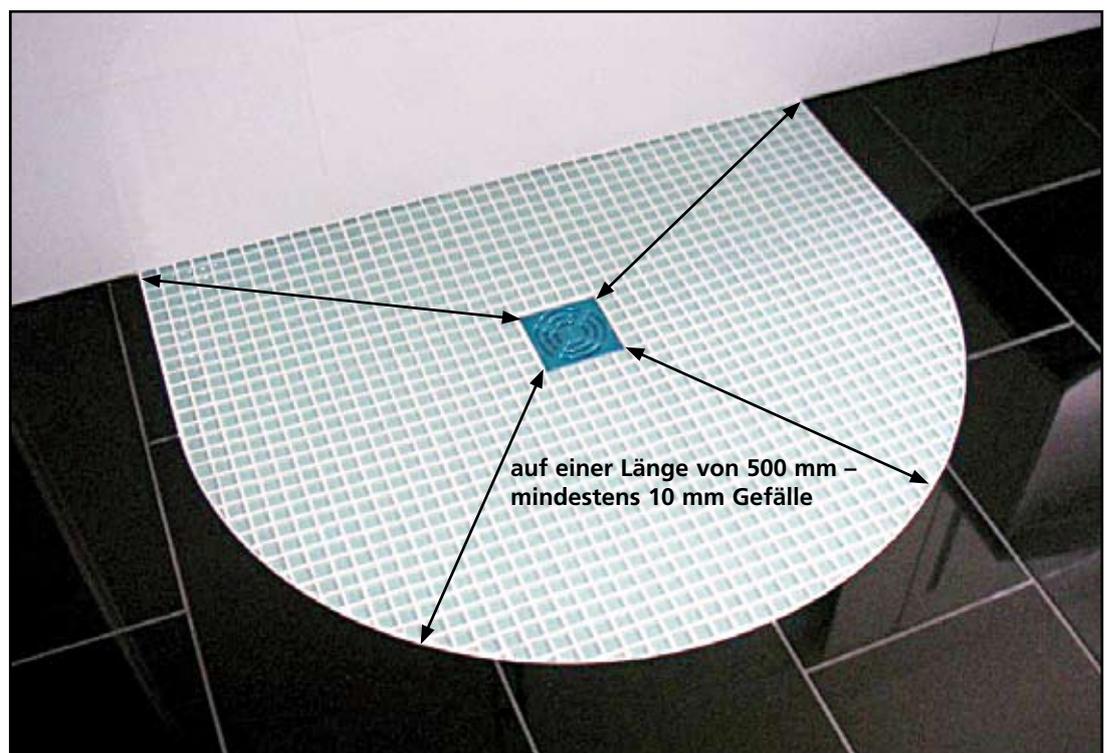
# Herstellung einer Duschfläche mit Gefälle

## ■ Beispiel Halbkreislösung

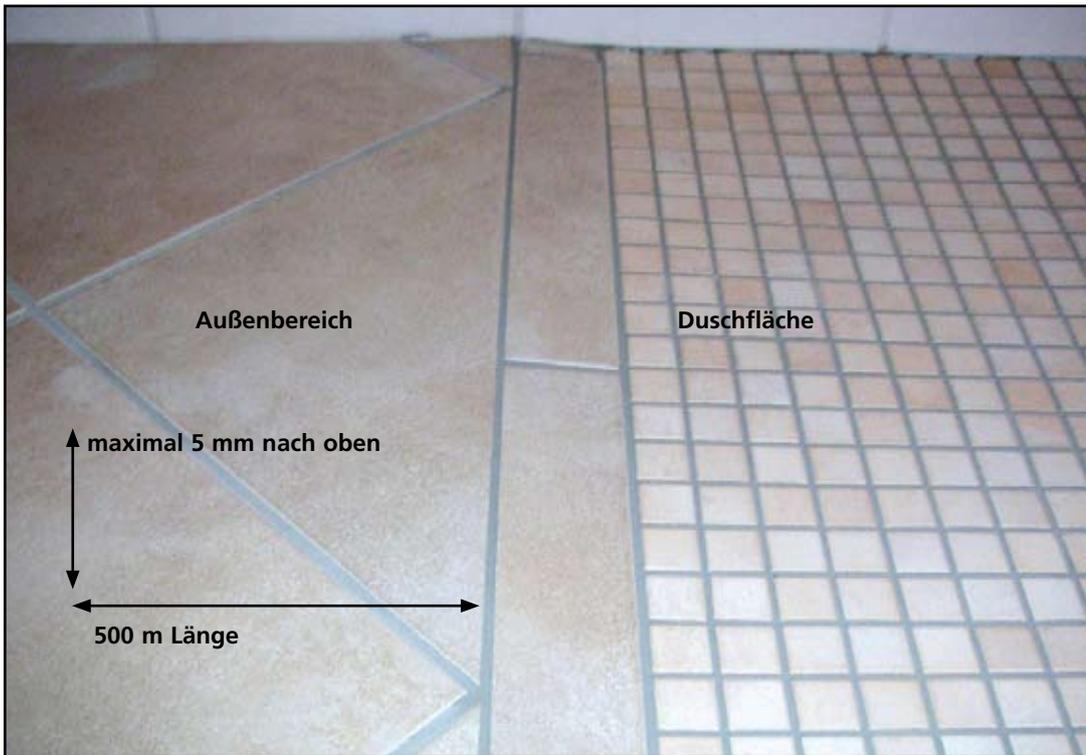


# Herstellung einer Duschfläche mit Gefälle

## ■ Beispiel Halbkreislösung Das Gefälle im Innenbereich der Duschfläche sollte auf einer Länge von 500 mm mindestens 10 mm betragen.

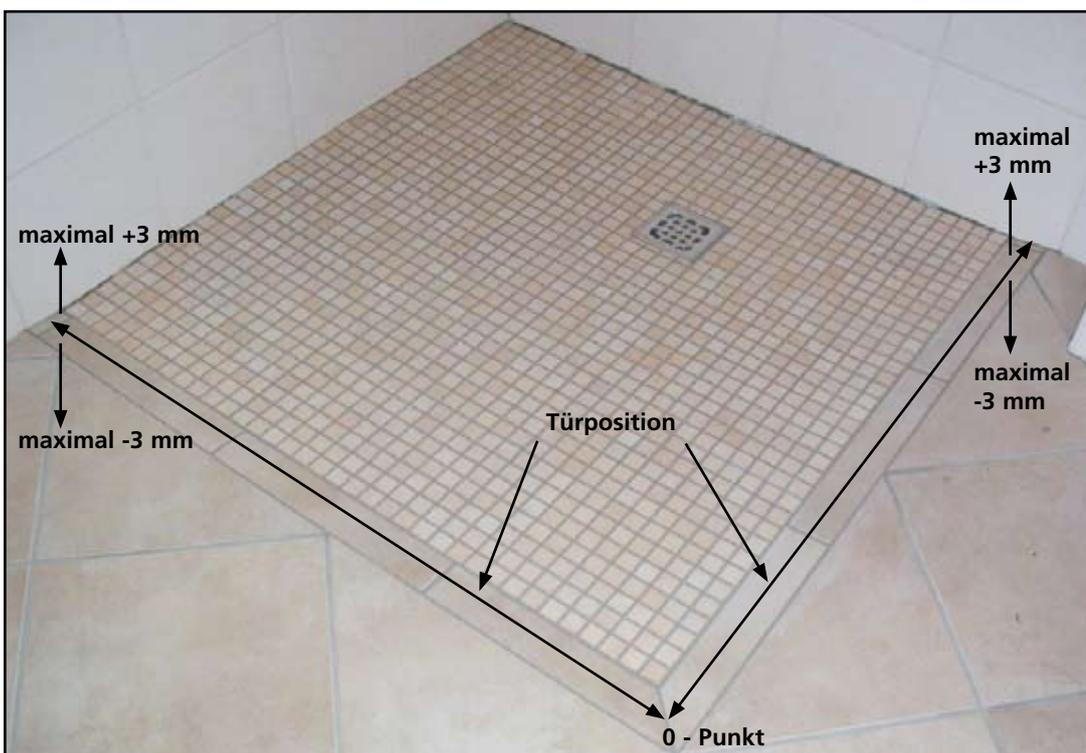


# Herstellung einer Duschfläche mit erhöhtem Bodenniveau außerhalb der Dusche



- Bei bodengleichen Abtrennungen darf das Bodenniveau außerhalb der Duschfläche für Roth Duschabtrennungen mit Hebe-/Senkmechanik auf einer Länge von 500 mm maximal 5 mm nach oben steigen, da sonst die Türen beim Öffnen nach außen am Fußboden anschlagen.

# Bodengefälle unterhalb der Türposition



- Die Boden- oder Wannfläche in dem sich die Tür im geschlossenen Zustand (Türposition) befindet, darf maximal +/- 3 mm Gefälle aufweisen. Außerhalb dieser Toleranzen sind Schrägschritte erforderlich.



# Aufbau und Niveau der Wände

Ein wichtiges Entscheidungskriterium zur Auswahl der Duschtrennungsort ist die Beschaffenheit und der Aufbau der Wände.

**Sind die Wände ausreichend tragfähig?  
Sind sie in Massivbauweise ausgeführt oder bei Leichtbauwänden im Bereich der Duschtrennungposition ausreichend verstärkt?  
Wie ist das Niveau der Wände in der Lotrechten ausgeführt?**

In der Planungsphase ist es besonders wichtig, oben genannte Kriterien zu bedenken, um unnötigen Aufwand und Kosten zu vermeiden.

Nachfolgend sind Kriterien genannt, die für die Ausführung wesentlich sind.

# Aufbau und Niveau der Wände



- Die Wände sollten lotrecht sein. Die maximale Abweichung bei Roth Duschtrennungen mit Profilen kann +/-10 mm und bei Glaslösungen +/-3 mm betragen. Zudem müssen sie ausreichend tragfähig sein. Das bedeutet, dass bei Leichtbauwänden Verstärkungen in der Wand für die Befestigungen vorzusehen sind.

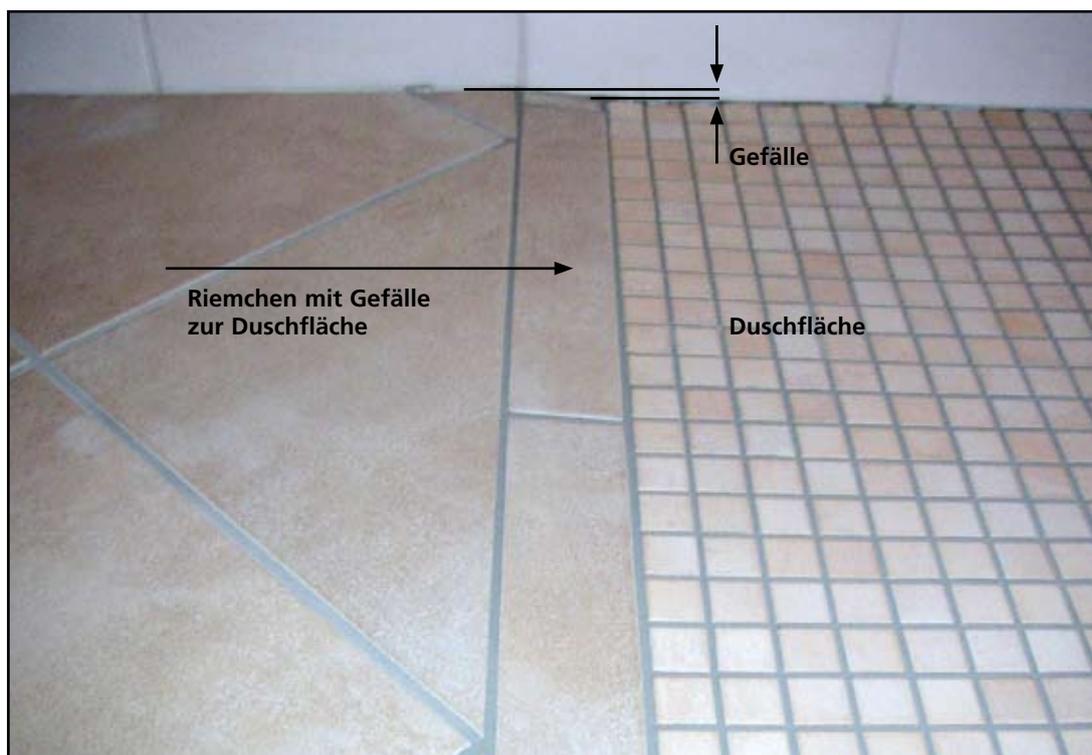
# Spritzwasserschutz

- Die Abtrennung sollte zur Verbesserung des Spritzwasserschutzes im Innenbereich der Duschfläche montiert werden, hier ergibt sich dann ein minimales Einrückmaß von der Fuge bis zur Scheibe von 17 mm.

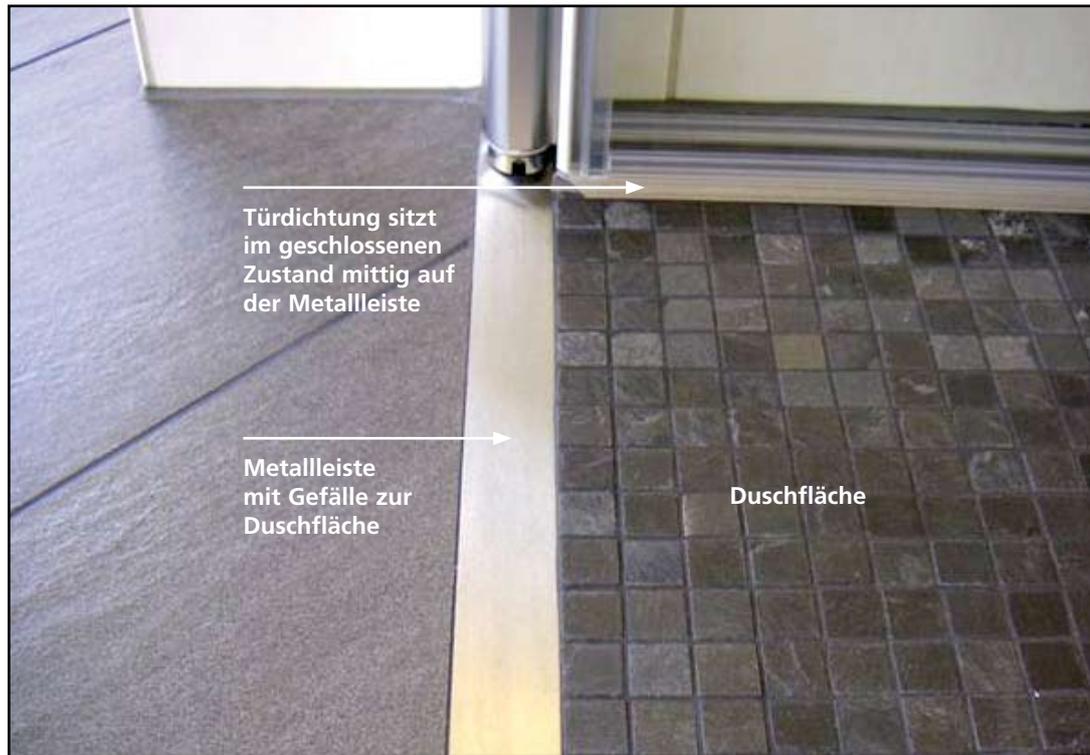


# Spritzwasserschutz

- Lösung mit Fliesenstreifen.

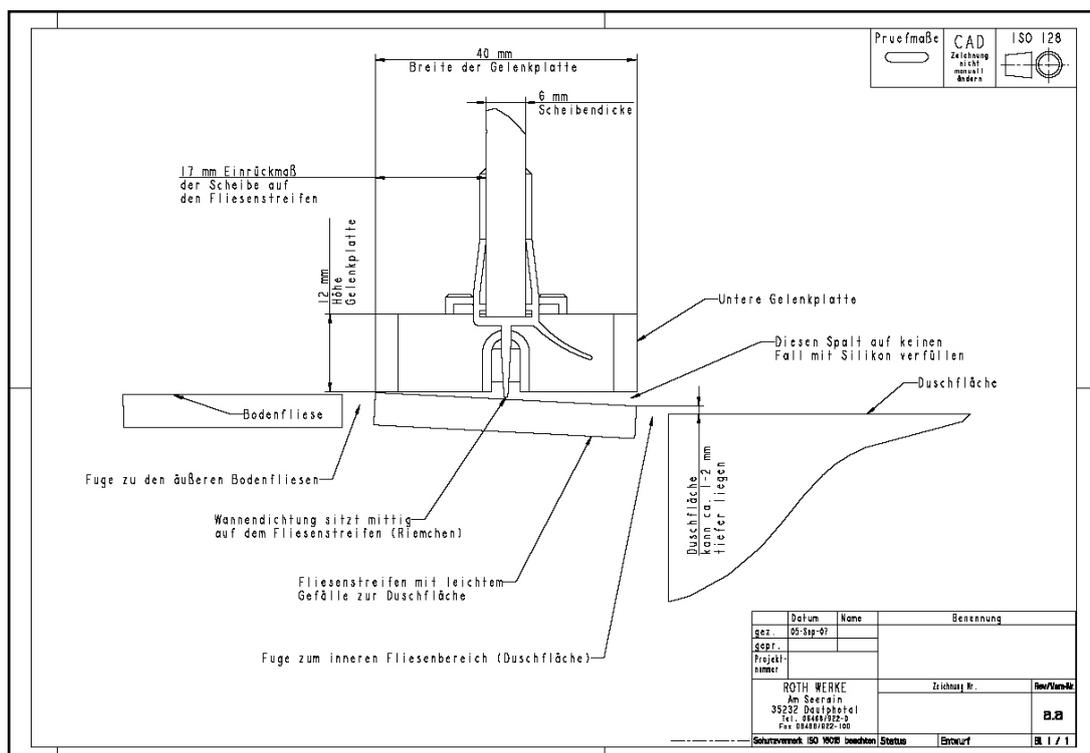


# Spritzwasserschutz



- Lösung mit Edelstahlprofil.

# Spritzwasserschutz



- Die Abtrennung ist bündig mit dem Fliesenstreifen der äußeren Duschfläche montiert. Dieser Fliesenstreifen ist mit einem leichten Gefälle zur Duschfläche hin verlegt. Somit kann das Spritzwasser von der mittig sitzenden Wannendichtung besser in den Innenbereich der Duschfläche ablaufen.

# Vorteile bodengleicher Duschabtrennungen

Der Trend am Markt geht eindeutig in Richtung bodengleicher Duschabtrennungen und wird von unterschiedlichen Altersgruppen nachgefragt. Bodengleiche Duschabtrennungen bieten dem Nutzer viele Vorteile.

1. Das Betreten und Verlassen der Duschfläche wird nicht durch Stufen oder tiefliegende Duschwannen behindert.
2. Die Anlage kann von jedem – unabhängig von Alter und Vitalität – genutzt werden.
3. In Schlauchbädern sind sie die optimale Lösung in Verbindung mit einer Roth Halbkreisdusche. Die Abtrennung lässt sich nach der Benutzung komplett an die Wand falten und bietet somit die Möglichkeit die Duschfläche als zusätzliche Bewegungsfläche zu nutzen.
4. Die Reinigung der Duschflächen wird nicht durch störende Ecken und Kanten im Boden behindert.

Im folgenden zeigen wir Beispiele für die Realisierung bodengleicher Duschabtrennungen.

## Bodengleiche Duschabtrennungen

- **Beispiel**  
**Roth EckEinstieg**  
**Laguna Maxi**



## Bodengleiche Duschabtrennungen



■ **Beispiel  
Halbkreisdusche**

## Bodengleiche Duschabtrennungen



■ **Beispiel  
Halbkreisdusche im  
Schlauchbad**  
Diese Abtrennung kann nach der Benutzung komplett an die Wand gefaltet werden. Die Duschfläche ist so als zusätzliche Bewegungsfläche nutzbar.



# Betreutes Wohnen



- Für "Betreutes Wohnen" müssen nach DIN 77800, im besonderen nach DIN 18024-2, Sanitärräume mit bodengleicher Dusche im barrierefreien Bad hergestellt werden.

Roth Duschabtrennungen können einfach mit Duschflächen kombiniert werden, die entsprechend dieser Richtlinien erstellt wurden.

# Ablaufsysteme

Spezielle Ablaufsysteme ermöglichen bei niedriger Bauhöhe eine ausreichende Entwässerung. Es gibt verschiedene Hersteller, die sich diesem Thema intensiv gewidmet und sehr funktionale Systeme mit ansprechendem Design entwickelt haben.

## Service und Hilfestellung

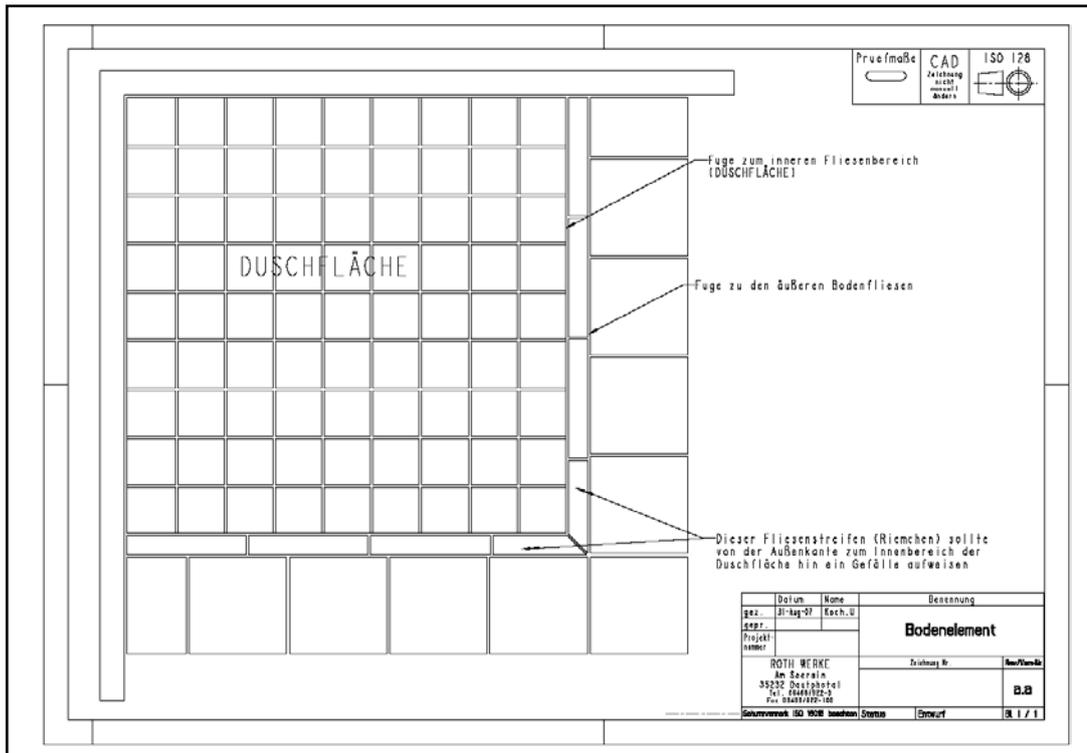
**Auf Anfrage planen wir für Sie gerne eine individuell auf Ihre Raumsituation abgestimmte Lösung mit Zeichnung.**

**Auf Wunsch kann auch eine Zeichnung für den zu fliesenden Duschbereich erstellt werden. Siehe nachfolgende Beispiele:**

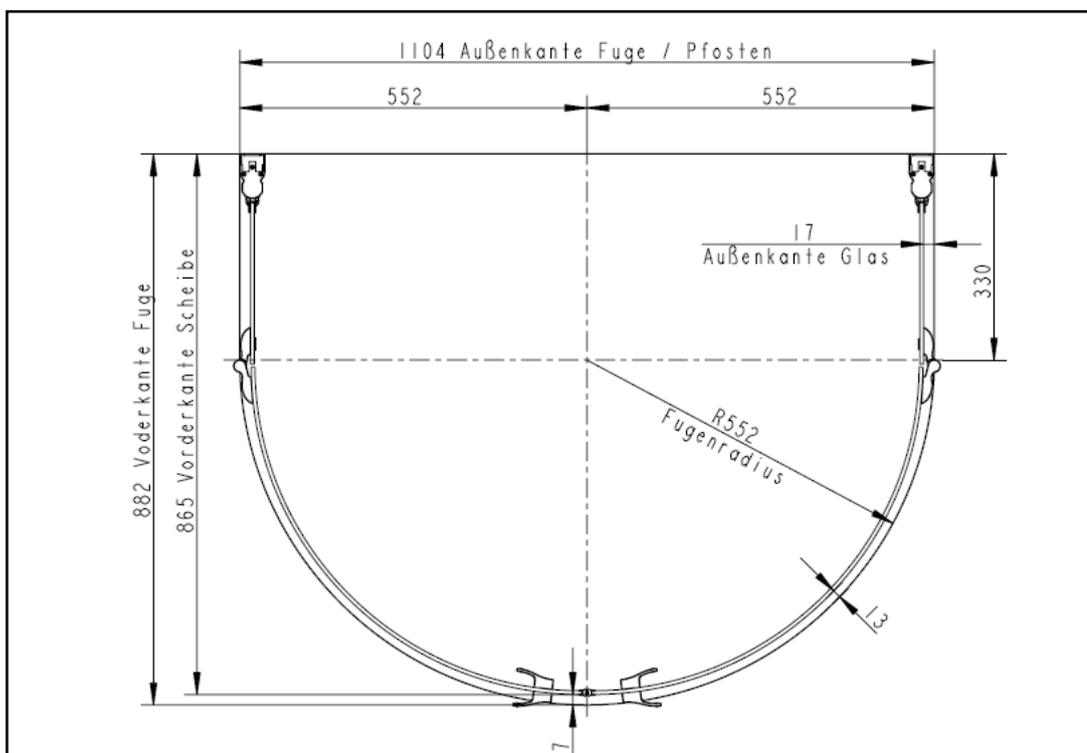


# Technische Unterlage Sanitärsysteme

## ■ Beispiel Ecklösung Skizze Duschfläche



## ■ Beispiel Anleitung zum Fliesen für Halb- kreisdusche



# Maßgeschneiderte Lösungen sind unsere Stärke



2 zusätzliche Seitenteile mit Sonderprofilen sind links und rechts notwendig.

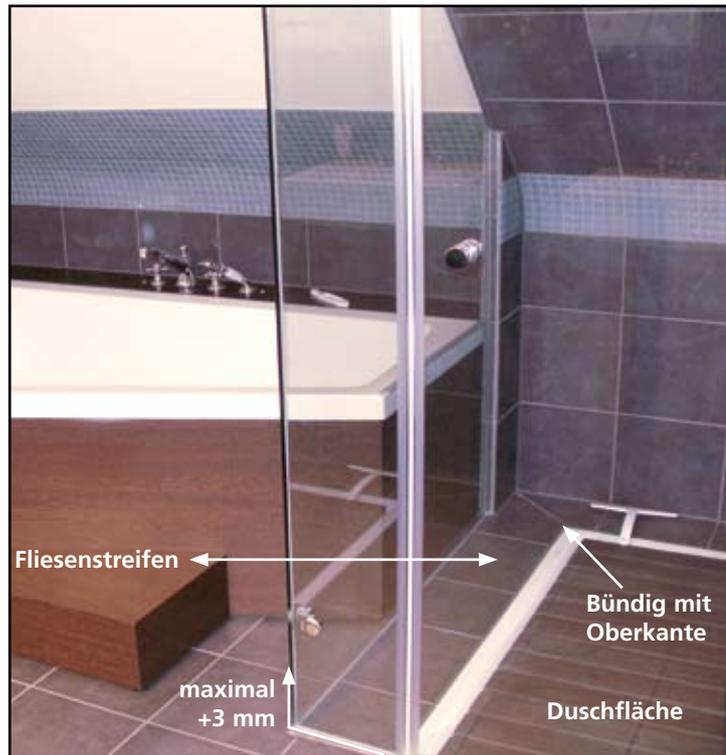
## ■ Roth U-Kabine Laguna Maxi



## ■ Geflieste Duschfläche



# Herstellung einer bodengleichen Duschfläche



- Werden Duschflächen oder Duschwannen durch Ansetzen eines Fliesenstreifens vergrößert, so ist darauf zu achten, dass die Fliesen mit deren Oberkante bündig und in Waage oder mit einer maximalen Abweichung von +3 mm verlegt werden.

# Referenzen

- Roth Glasdusche Laguna Maxi Wave Eckeinstieg LMWE4, Schlosshotel „Bunter Hund“, Deutschland



- Roth Glasdusche Laguna Maxi Eckeinstieg LME4, Ausstellung Eisen - Fischer, Deutschland

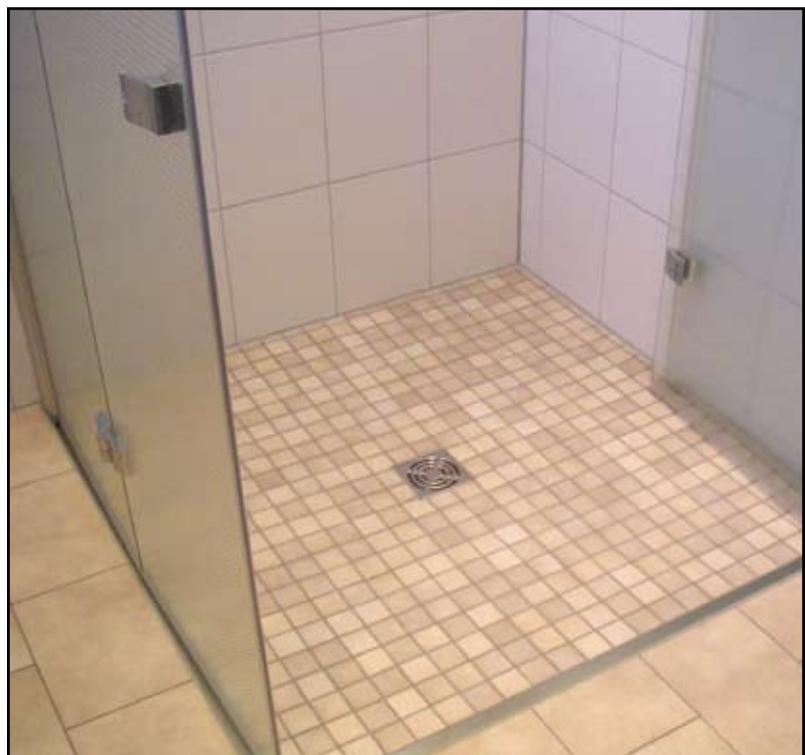


# Referenzen

- Roth Glasdusche Laguna Maxi Wave Eckeinstieg LMWE4, Ausstellung Balzer + Nassauer, Deutschland



- Roth Glasdusche Laguna Maxi Wave Eckeinstieg LMWE4, Einfamilienhaus, Deutschland





ROTH WERKE GMBH  
Am Seerain 2 • 35232 Dautphetal  
Telefon 0 64 66/9 22-0 • Telefax 0 64 66/9 22-1 00  
Hotline 0 64 66/9 22-2 66  
E-Mail [service@roth-werke.de](mailto:service@roth-werke.de) • [www.roth-werke.de](http://www.roth-werke.de)